

Sehr geehrte Medienvertreterinnen und Medienvertreter,

Ist Sport ein starker Player für die Gesellschaft?

Mit der Fußball-EM der Männer sowie den Olympischen Spielen und den Paralympics in Paris folgt im Jahr 2024 zusätzlich zu den regulären Sportereignissen ein sportlicher Höhepunkt auf den nächsten. Zweifelsohne liegt der Fokus beim Sport auf „schneller, höher, weiter“. Doch diese Wirkmächtigkeit in die Gesellschaft hinein geht längst weit über die bloße körperliche Aktivität hinaus. Was leistet der Sport für die Gesellschaft? Wirkt er Rassismus und Diskriminierung entgegen? Und was kann Kirche vom Sport lernen?

Im Rahmen der diesjährigen Michaelisakademie sollen diese und weitere Fragen u.a. mit **Anne Köhler**, Präsidentin der Württembergischen Sportjugend, dem Soziologen **Dr. Wolfgang Fritsch**, Vorstandsmitglied des Landesruderverbands, **Dr. Benjamin Haar**, Geschäftsführer der Sportvereinigung Feuerbach e.V., sowie den Teilnehmenden besprochen werden.

Des Weiteren nehmen – so es der Spielplan der ersten Fußballbundesliga im Herbst zulässt – **Dr. Thomas Ignatzi**, Finanzvorstand des VfB Stuttgart, sowie **Florian Güntert** der Faninitiative Stuttgart e.V. auf dem Podium Platz.

Gemeinsam mit der Expertin und den Experten werden die Bereiche Finanzen, Ideale, Rassismus und Diskriminierung sowie Gemeinwohlökonomie im Sportkontext betrachtet und die Gemeinsamkeit von Sport und Kirchen sowie deren Relevanz für die Gesellschaft kritisch hinterfragt.

Wir laden Sie als Vertreterinnen und Vertreter der Medien herzlich zur Teilnahme an der Veranstaltung und zur Berichterstattung ein. Außerdem freuen wir uns über eine Ankündigung der Veranstaltung: **„Sport: ein starker Player für die Gesellschaft? – Michaelisakademie 2024“**

- 29.09.2024, 14–18:30 Uhr, Evangelische Tagungsstätte Bad Boll, die Teilnahme ist kostenfrei
- Bitte melden Sie sich als Medienvertreter per E-Mail an: miriam.kaufmann@ev-akademie-boll.de
- Weitere Details zur Veranstaltung und Anmeldung: <https://www.ev-akademie-boll.de/tagung/110324.html>

Im Rahmen der Veranstaltung wird außerdem der mit 2.500 Euro dotierte **Akademiepreis „Werte leben – Zukunft gestalten“** verliehen. Orientiert an dem Veranstaltungsschwerpunkt Sport konnten sich unter dem Motto **„Wie bunt ist Dein Verein?“** Sportvereine, -verbände und Initiativen aus dem Sportbereich, die sich durch eine gelebte Kultur für Demokratie, Vielfalt und Beteiligung stark machen, um den Preis bewerben. Zur Gestaltung des Festaktes trägt außerdem der **1. Tanzclub Ludwigsburg e.V.** mit seinen Rollstuhltanzpaaren bei.

„begegnen. begeistern. bewegen.“

Die Evangelische Akademie Bad Boll bietet Veranstaltungen in den Bereichen Gesellschaft, Politik, Kultur, Wirtschaft und Kirche an. Fachlich fundiert führt sie Menschen mit unterschiedlichen Positionen zusammen. Zentrales Anliegen ist es, die Teilnehmenden zu inspirieren, zu vernetzen und neue Ideen hervorzubringen. Die größte, 1945 gegründete Akademie in kirchlicher Trägerschaft in Europa ist gleichzeitig die älteste kirchliche Akademie Deutschlands. Jährlich nehmen rund 7.500 Gäste an mehr als 120 Veranstaltungen teil. Immer Ende September erinnert die Evangelische Akademie Bad Boll mit einer Festveranstaltung, der **„Michaelisakademie“**, mit wechselnden thematischen Schwerpunkten an ihren Gründungstag im ersten Nachkriegsherbst am 29. September, dem Michaelistag.

Pressekontakt: Miriam Kaufmann | Tel.: 07164 79-300 | miriam.kaufmann@ev-akademie-boll.de